



SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Gütersloh

Herzebrocker Str. 140 33334 Gütersloh Telefon: 05241 85-1026 Fax: 05241 85-31051 E-Mail: spd@gt-net.de

An den Vorsitzenden
des Kreisausschusses
Herrn Landrat Adenauer

Kreishaus
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh

Marion Weike
Fraktionsvorsitzende

Telefon: 05203 882611
Mobil: 0151 14232154
E-Mail: m.weike@bitel.net
Internet: www.spd-kreisgt.de

Private Adresse:
Ravensberger Str. 56
33824 Werther

22.02.2021

Anfrage zum Kreisausschuss am 22.02.2021 zu Unterstützung der Erzieher*innen in Kindertagesstätten bei Corona-Testungen

Sehr geehrter Herr Landrat Adenauer,

heute endet auch formal der Apell der nordrhein-westfälischen Landesregierung an die Eltern, ihre Kinder möglichst zu Hause zu betreuen und nicht in die Kindertagesstätten zu schicken. Sind bislang gut zwei Drittel der Eltern diesem Apell gefolgt, dürfte die jetzige Aufhebung auch wieder zu einer Mehrbelastung der Betreuungseinrichtungen und einem erhöhten Infektionsrisiko führen. Die regelmäßige Testung von Erzieherinnen und Erziehern ist ein wichtiger Baustein, um den Gesundheitsschutz des Personals und mithin den Betrieb der Kindertagesstätten verlässlich gewährleisten zu können.

Es ist von besonderer Wichtigkeit, dass das Personal regelmäßig, d.h. mindestens zweimal in der Woche getestet wird.

Doch schon jetzt liegen die Schwierigkeiten der praktischen Umsetzung offen zu Tage. Derzeit besteht allein die Möglichkeit diese Tests bei Hausärzten durchführen zu lassen. Kostenlose Testungen für Pädagogen (Erzieher*innen und Lehrer*innen) werden nicht in den Testzentren des DRK durchgeführt, sondern ausschließlich von niedergelassenen Ärzten vorgenommen: <https://www.drk->

[guetersloh.de/angebote/corona-test/corona-testzentrum.html](https://www.guetersloh.de/angebote/corona-test/corona-testzentrum.html). Aus Gesprächen mit den Beschäftigten weiß ich, dass die Belastung schon jetzt groß ist und die Koordination von Testungen eine zusätzliche Herausforderung darstellt. Es gestaltet sich bereits schwierig eine entsprechende Praxis zu finden, welche die Test durchführt. Hinzu kommt, dass die Testungen bei Hausärzten nur während der Arbeitszeit der Kindertagesstätte erfolgen können. Entsprechend müssen Erzieherinnen und Erzieher entweder ihre Tätigkeit einschränken, oder auf die regelmäßige Testung verzichten.

Wir haben in diesem Zusammenhang folgende Anfrage:

Kann der Landrat die Kindertagesstätten bei der Terminierung von Testungen unterstützen, z.B. durch das Gesundheitsamt?

Kann der Landrat für eine Flexibilisierung des Testangebots sorgen, indem gegebenenfalls mobile Testteams durch den Kreis eingesetzt werden?

Für Ihre Antwort danken wir Ihnen im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Korkmaz-Eure'.

Mitglied der SPD-Kreistagsfraktion